

Mehr Inhalt, mehr Nutzen, mehr Aktualität – das neue *Implantologie Journal*

Ab 2015 erscheint das *Implantologie Journal* in erhöhter Frequenz und neuer Aufmachung.

LEIPZIG – Vor 18 Jahren wurde von der OEMUS MEDIA AG das *Implantologie Journal* als Mitgliederzeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI) und erste implantologische Fachzeitschrift, die sich vorrangig am Informationsbedürfnis des Praktikers orientierte, in den Markt eingeführt. Heute zählt das Journal nach wie vor zu den erfolgreichsten implantologischen Fachzeitschriften im deutschsprachigen Raum. Ungeachtet dieses Erfolges schlagen die OEMUS MEDIA AG und die DGZI mit dem komplexen Relaunch des *Implantologie Journals* ein neues, den veränderten Bedingungen in der Implantologie und im Implantologiemarkt Rechnung tragendes Kapitel der Fachmarktkommunikation auf.



Das neue *Implantologie Journal* – Zeitschrift für *Implantologie, Parodontologie und Prothetik* – richtet sein Augenmerk nun verstärkt auf die zahlreichen Entwicklungen in der Implantologie, unter anderem durch ein deutlich erweitertes Themenspektrum, neue inhaltliche Schwerpunkte sowie durch umfangreiche Continuing Medical Education-Beiträge. Damit ist das neue *Implantologie Journal* zugleich offen für Informationen aus allen Bereichen der Implantologie.

Umfangreiches Themenspektrum

Die Themenpalette reicht von Fachbeiträgen, über das Kongressgeschehen, die Bereiche Forschung



und Entwicklung, die Arbeit der DGZI bis hin zu den Aktivitäten der Industrie. In diesem Kontext versteht sich das neue *Implantologie Journal* als eine zentrale mediale Plattform und wird im Portfolio der OEMUS MEDIA AG neben dem Flaggschiff *ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis* zu einer der wichtigsten Publikationen. Wie alle Printprodukte der OEMUS MEDIA AG ist auch das neue *Implantologie Journal* komplex online vernetzt.

Zehn statt acht

Mit der deutlichen Erhöhung der Auflage und der Steigerung der Frequenz von bisher acht auf zehn Ausgaben (zwei Doppelnummern) pro Jahr wird das *Implantologie Journal* – Zeitschrift für *Implantologie, Parodontologie und Prothetik* – somit zur

auflagen- und frequenzstärksten deutschsprachigen Fachpublikation auf dem Gebiet der Implantologie und erreicht nahezu alle implantologisch tätigen Zahnärzte, MKG- und Oralchirurgen, Parodontologen sowie Zahntechniker.

Interesse geweckt?

Die elektronische Version des neuen *Implantologie Journals* finden Sie unmittelbar nach Erscheinen des Printmediums auf unserer Website www.zwp-online.info/de/publikationen/implantologie-journal.

Auch die Hefte der vergangenen Jahre stehen für Interessenten online zur Verfügung. Damit besteht für den implantologisch Tätigen die Möglichkeit, unabhängig von Ort und Zeit, auf dieses einzigartige Kompendium zuzugreifen. ◀

ANZEIGE

Buchtipps

Univ.-Prof. Dr. Peter Städtler: Zähne gesund erhalten.

■ Dieses Kindle eBook umfasst folgende Themen: Empfehlungen zur Kariesprophylaxe in der Schwangerschaft, bei Kindern und Jugendlichen.

Wann kann es zur frühkindlichen Karies kommen? Wie kann das individuelle Kariesrisiko ermittelt werden? Was ist eine zahn-gesunde Ernährung? Wie karies-

auf den Kariesbefall? Wie zahn-schonend sind Kindertees und zuckerfreie Kaugummis? Wie wirken Fluoride und welche Fluoridverbindungen werden verwendet? Fluoridzahnpaste, Fluridgel, Fluoridlack, fluoridiertes Salz, fluoridiertes Trinkwasser oder kombinierte Fluoridanwendung? Worauf ist bei der Anwendung zu achten?



© Adam Paudyal/epic

fördernd wirken verschiedene Nahrungsmittel oder Getränke und welche Faktoren spielen dabei eine Rolle? Wie wird festgestellt, wie zahnschädigend ein Nahrungsprodukt unter bestimmten Begleitumständen ist? Wie kann durch vernünftige Ernährung Karies verhindert werden?

Welchen Einfluss haben Süßwaren mit Xylit, Isomalt, Sorbit etc.

Richtiges – falsches Zähneputzen? Was wird noch zur Zahnpflege benötigt? Wie effektiv wirken Zahnseide, Zwischenraumbürste und Munddusche gegen Karies? Wie sind Zahnpasten zusammengesetzt? Welche Putzkörper, Wirkstoffe und Zusatzstoffe enthalten Zahnpasten? Der Text umfasst ca. 160.000 Zeichen (Amazon eBook Nr. B00NAD90EQ). ◀

Bella Center
Copenhagen

Welcome to the 48th SCANDEFA
- the leading annual dental fair in Scandinavia

SCANDEFA
SCANDINAVIAN DENTAL FAIR
16 - 17 APRIL 2015

SCANDEFA invites you to exclusively meet the Scandinavian dental market and sales partners in wonderful Copenhagen.

Why exhibit at SCANDEFA?
SCANDEFA is a leading, professional branding and sales platform for the dental industry.

In 2015, the fair presents a new format with two fair days, a new price structure and a more flexible course programme at the Annual Meeting. In addition to sales, branding and customer care, the new format gives you the opportunity for networking, staff care, professional inspiration and competence development.

SCANDEFA is organised by Bella Center and held in collaboration with the Annual Meeting organised by the Danish Dental Association (tandlaegeforeningen.dk).

Who visits SCANDEFA?
In 2014, over 10.000 dentists, dental hygienists, dental assistants and dental technicians visited SCANDEFA. More than 50 % of the visitors were looking to meet new suppliers, more than 60 % were seeking new products and professional inspiration, and more than 50 % intended to buy products/solutions.

How to exhibit
Please book online at scandefa.dk or contact Sales & Project Manager Mia Clement Rosenvinge mro@bellacenter.dk / +45 32 47 21 33.

Where to stay during SCANDEFA?
Two busy fair days require a lot of energy, and therefore a good night's sleep and a delicious breakfast are a must. We offer all of our exhibitors a special price for both our hotels, Bella Sky Comwell – Scandinavia's largest design hotel – and Crowne Plaza – one of the leading sustainable hotels in Denmark. We also offer free and easy shuttle service transport between the airport, the two hotels and Bella Center.

scandefa.dk

DAS GESUNDE IMPLANTAT - PRÄVENTION, GEWEBESTABILITÄT UND RISIKOMANAGEMENT

16
FORTBILDUNGSPUNKTE



IMPLANTOLOGY START UP 2015

www.startup-implantology.de

IMPLANTOLOGIE FÜR EINSTEIGER UND ÜBERWEISERZAHNÄRZTE

Freitag, 24. April 2015 | **PROGRAMM ZAHNÄRZTE**

12.00 – 12.30 Uhr Welcome Lunch in der Industrieausstellung
12.30 – 14.30 Uhr **GRUNDLAGEN DER IMPLANTOLOGIE**

Wissenschaftliche Leitung: **Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz**

Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

Allgemeine Grundlagen der Implantatchirurgie

- Diagnostik: Braucht man immer ein DVT?
- Möglichkeiten und Grenzen der Knochenregeneration
- Behandlungsempfehlung (Konstanzer Augmentationsalgorithmus)

n. n.

Allgemeine Grundlagen der Implantatprothetik

- Die Bedeutung der präimplantologischen Planung
- Der Einfluss chirurgischer Therapiekonzepte auf die prothetische Versorgung
- Möglichkeiten der temporären Implantatversorgung
- Vollkeramik in der Implantologie, „Segen oder Seuche?“
- Individuelle Möglichkeiten der modernen Abutmentgestaltung
- CAD/CAM Stege und Brückengerüste/ herausnehmbarer und bedingt herausnehmbarer Zahnersatz auf Implantaten

15.15 – 18.00 Uhr **Teilnahme an den Industrieworkshops** (inkl. Pause)



Dr. Daniel Ferrari, M.Sc./Düsseldorf

Erste Schritte in die Implantologie mit OT medical (inkl. Hands-on)



n. n.

n. n.



n. n.

n. n.

Hinweis: Die Workshops sind mit Hands-on. Bitte beachten Sie, dass Sie nur an einem Workshop teilnehmen können! Notieren Sie den von Ihnen gewählten Workshop bitte auf dem Anmeldeformular.

(Änderungen vorbehalten!)



16. EXPERTENSYMPOSIUM „INNOVATIONEN IMPLANTOLOGIE“

www.innovationen-implantologie.de

IMPLANTOLOGIE FÜR VERSIERTE ANWENDER

Freitag, 24. April 2015 | **PROGRAMM ZAHNÄRZTE**

12.00 – 12.30 Uhr Welcome Lunch in der Industrieausstellung
12.30 – 14.00 Uhr **INDUSTRIEWORKSHOPS**



Dr. Patrick Heers/Coesfeld

Minimalinvasives prothetisches Implantatkonzept mit einteilig verschraubter Lösung



Dr. Götz Grebe/Dortmund

Risikominimierung und vorhersehbare Ergebnisse durch perfekte Implantatplanung – Die digitale Abdrucknahme und Implantatplanung mit dem 3Shape TRIOS



Dr. Jens Schug/Zürich (CH)

n. n.

n. n.

Hinweis: Die Workshops sind zum Teil mit Hands-on. Bitte beachten Sie, dass Sie nur an einem Workshop teilnehmen können! Notieren Sie den von Ihnen gewählten Workshop bitte auf dem Anmeldeformular.

15.00 – 18.45 Uhr **INDUSTRIEPODIUM**

Vorsitz/Moderation: **Prof. Dr. Thomas Weischer/Essen**

Prof. Dr. Thomas Weischer/Essen

Das gesunde Implantat beim vorerkrankten Patienten: Was ist zu berücksichtigen?

Dr. Patrick Heers/Coesfeld

Minimalinvasives prothetisches Implantatkonzept mit einteilig verschraubter Lösung

Dr. Jens Becker M.Sc./Hannover

Die kleinen Besonderheiten machen den großen Unterschied – das AUREA Implantatsystem

Dr. Jens Schug/Zürich (CH)

n. n.

n. n. (Schneider Dental)

n. n.

Dr. Bernd Neuschulz, M.Sc./Hamel

Sicherung des implantologischen Erfolges bei Patienten mit reduzierter Compliance

Dr. Daniel Ferrari, M.Sc./Düsseldorf

Ein gesundes Implantat – was ist das eigentlich?

(Änderungen vorbehalten!)

24./25. APRIL 2015
DÜSSELDORF
RADISSON BLU SCANDINAVIA HOTEL

GEMEINSAMES PODIUM

Samstag, 25. April 2015 | **PROGRAMM ZAHNÄRZTE**

HAUPTKONGRESS | 09.00 – 16.45 Uhr

Das gesunde Implantat – Prävention, Gewebestabilität und Risikomanagement
Wissenschaftliche Leitung: **Prof. Dr. Jürgen Becker/Düsseldorf**

Prof. Dr. Jürgen Becker/Düsseldorf

Das Düsseldorfer Therapiekonzept zur Prävention und Therapie entzündlicher Komplikationen an Implantaten

Dr. Gordon John/Düsseldorf

Periimplantäre Entzündungen bei Keramikimplantaten?

Dr. Katrin Schwarz/Düsseldorf

Sind Implantate bei Autoimmunerkrankungen möglich?

Dr. Manuel Nienkemper/Düsseldorf

Stabilität orthodontischer Mini-Implantate

Dr. Gerd Körner/Bielefeld

Implantatgetragener Ersatz in einem parodontologischen Gesamtkonzept

Prof. Dr. Irena Sailer/Genf (CH)

Gestaltung von festsitzendem Zahnersatz

Dr. Katrin Becker/Düsseldorf

ZTM Reinhardt Lucas/Mönchengladbach

Neue Konzepte zur dreidimensionalen Planung

Dr. Regina Becker/Düsseldorf

Erhaltungstherapie des implantatgetragenen Zahnersatzes bei Risikopatienten

Implantate bei Risikopatienten

(Osteoporose, Bisphosphonate, vor und nach Tumorthherapie)

Ein interdisziplinäres Konzept zur Vermeidung von Komplikationen:

Prof. Dr. Tanja Fehm/Düsseldorf

aus gynäkologischer Sicht

Prof. Dr. Rainer Haas/Düsseldorf

aus onkologischer Sicht

Dr. Daniel Martens/Düsseldorf

aus zahnärztlicher Sicht

anschließend Diskussion*

* Fragen können während der Veranstaltung oder vorab per E-Mail an event@oemus-media.de eingereicht werden.

Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg

Implantate beim stark atrophierten Kiefer – Welche Therapieoptionen gibt es heute?

(Änderungen vorbehalten!)

ORGANISATORISCHES

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29

04229 Leipzig

Tel.: 0341 48474-308

Fax: 0341 48474-290

event@oemus-media.de

www.oemus.com



Wissenschaftliche Leitung

(Freitag – IMPLANTOLOGY START UP 2015)

Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

Wissenschaftliche Leitung Hauptkongress

(Samstag – Gemeinsames Podium)

Prof. Dr. Jürgen Becker/Düsseldorf

Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie und Aufnahme

der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06.

Bis zu 16 Fortbildungspunkte.

Veranstaltungsort



Radisson Blu Scandinavia Hotel

Karl-Arnold-Platz 5

40474 Düsseldorf

Tel.: 0211 4553-0

www.radissonblu.de

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG sowie nähere Informationen zum Programm finden Sie auf unserer Homepage www.oemus.com

KONGRESSGEBÜHREN

Kongressgebühren Hauptkongress

Freitag, 24. April 2015 und Samstag, 25. April 2015

Zahnarzt (Frühbucherrabatt bis 14.03.2015)	195,– € zzgl. MwSt.
Zahnarzt	220,– € zzgl. MwSt.

ZT/Assistent (Frühbucherrabatt bis 14.03.2015)	95,– € zzgl. MwSt.
ZT/Assistent	120,– € zzgl. MwSt.

Student (mit Nachweis)	nur Tagungspauschale
------------------------	----------------------

Tagungspauschale*	98,– € zzgl. MwSt.
-------------------	--------------------

* Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten und beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10 % Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale versteht sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z. B. Uni Krems) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
6. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
7. Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25,– € zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuanmeldung verbunden ist.
8. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
9. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
10. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
11. Änderungen des Programmbaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
12. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
13. Gerichtsstand ist Leipzig.

16. EXPERTENSYMPOSIUM „INNOVATIONEN IMPLANTOLOGIE“

IMPLANTOLOGY START UP 2015

Anmeldeformular per Fax an

0341 48474-290

oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

DTG 1&2/15

Für das **16. EXPERTENSYMPOSIUM** am 24./25. April 2015 in Düsseldorf melde ich folgende Personen verbindlich an:

☐ Freitag ☐ Samstag	Workshop 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐
TITEL, NAME, VORNAME, TÄTIGKEIT	KONGRESS- TEILNAHME
PROGRAMM ZAHNÄRZTE	

oder

Für das **IMPLANTOLOGY START UP 2015** am 24./25. April 2015 in Düsseldorf melde ich folgende Personen verbindlich an:

☐ Freitag ☐ Samstag	Workshop 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐
TITEL, NAME, VORNAME, TÄTIGKEIT	KONGRESS- TEILNAHME
PROGRAMM ZAHNÄRZTE	

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für das **16. EXPERTENSYMPOSIUM/IMPLANTOLOGY START UP 2015** erkenne ich an.

DATUM/UNTERSCHRIFT

E-MAIL-ADRESSE (BITTE ANGEBEN)